

DER POLITIKBRIEF

DER MITTELDEUTSCHEN FLUGHÄFEN

DIE THEMEN IM ÜBERBLICK:

- 01 / Flugzeugbau kommt wieder nach Hause
- 02 / Nachhaltigkeitsmanagerin Katrin Lässig gewinnt WiForward 2023
- 03 / Am Flughafen Leipzig/Halle gilt seit 1. April 2023 die neue Entgeltordnung
- 04 / Cargo-Kooperation auf der Messe „transport logistik“ in München verlängert
- 05 / Die Cargo-Community am Flughafen Leipzig/Halle wächst
- 06 / Das bietet unser Sommerflugplan und diese neuen Routen kommen hinzu
- 07 / Hohe Infrastrukturkosten für Airlines in Deutschland
- 08 / Beschäftigungswachstum an den Airports Leipzig/Halle und Dresden
- 09 / Termine im Mai und Juni 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

in viereinhalb Monaten 2023 ist viel passiert. Jetzt ist also genau der richtige Zeitpunkt, um Sie über die wichtigsten Themen der Mitteldeutschen Flughäfen zu informieren. Im Sinne der Nachhaltigkeit wechseln wir mit dieser Ausgabe des Politikbriefes vom gedruckten zum elektronischen Format. Sie haben Anregungen oder Fragen? Kontaktieren Sie uns.

Und nun: eine gute Lektüre!

Maret Montavon



FLUGZEUGBAU KOMMT WIEDER NACH HAUSE

Am 16. Mai war es so weit: Die Geschäftsführung der Deutschen Aircraft, der Flughafen Leipzig/Halle, die Bundesregierung und der Freistaat Sachsen trafen sich zum gemeinsamen Spatenstich für den Bau der Flugzeug-Montagelinie für die neue 40-sitzige Turboprop Maschine, der D328eco™. Die Montagelinie wird auf einer Fläche von rund 62.000 Quadratmetern errichtet. Nach der Fertigstellung können dort bis zu 48 Flugzeuge des Typs D328eco™ pro Jahr gebaut werden. Neben der Produktionshalle entstehen ein Hangar für die Auslieferung der Flugzeuge sowie ein Logistikzentrum und ein Verwaltungsgebäude mit Parkplätzen.

Wie ordnen die anwesenden Gäste diese Standortentwicklung ein?
Hier einige Zitate:

“

Nico Neumann (COO, Deutsche Aircraft):

„Wir bei der Deutschen Aircraft sind sehr stolz auf unsere hochmoderne, papierlose und klimafreundliche neue Endmontagelinie.“

Dr. Anna Christmann (Kordinatorin der Bundesregierung für die deutsche Luft- und Raumfahrt):

„Für die deutsche Regierung ist die Deutsche Aircraft ein strategischer Partner für die nachhaltige Entwicklung der Luftfahrtindustrie. Die D328eco ist ein industriepolitisches Schlüsselprojekt der Bundesregierung. Der geplante Einsatz von 100% SAF in der D328eco als marktreife Option ist ein wichtiger Meilenstein für die Luftfahrtindustrie weltweit. Im Koalitionsvertrag haben wir uns zum Ziel gesetzt, Deutschland zu einem Vorreiter der klimaneutralen Luftfahrt zu machen.“

Michael Kretschmer (Ministerpräsident des Freistaates Sachsen):

„Die Ansiedlung der Deutschen Aircraft am Flughafen Leipzig ist ein großer Erfolg und unterstreicht die Attraktivität Sachsens als Wirtschaftsstandort. Erstmals seit der Wiedervereinigung entsteht eine Endmontagelinie im Flugzeugbau in den neuen Bundesländern. Die Deutsche Aircraft stärkt als Flugzeughersteller die Luft- und Raumfahrtindustrie in Sachsen und ergänzt die exzellenten Forschungseinrichtungen, Zulieferunternehmen sowie Wartungs- und Umrüstungsexperten im Freistaat. Am Flughafen Leipzig entstehen bis zu 350 neue Arbeitsplätze unter modernsten und vor allem klimafreundlichen Produktionsbedingungen.“

Dave Jackson (CEO, Deutsche Aircraft):

„Dies ist ein wichtiger Meilenstein in unserem D328eco-Programm, und wir freuen uns, dass wir mit diesem Schritt unsere Programmziele einhalten.“

Der Vorstandsvorsitzende der Mitteldeutschen Flughafen AG, Götz Ahmelnmann:

„Mit der neuen Produktionslinie von Deutsche Aircraft am Flughafen Leipzig/Halle wird unser Airport zu einem der Leuchttürme des nachhaltigen Luftverkehrs. Die D328eco setzt Maßstäbe in puncto klimafreundliche Produktion und umweltfreundlichem Fliegen.“



02

NACHHALTIGKEITSMANAGERIN KATRIN LÄSSIG GEWINNT WIFORWARD 2023

Katrin Lässig, SVP Sustainability & Real Estate der Mitteldeutschen Flughäfen ist vom Wirtschaftsforum der SPD mit dem diesjährigen WiForward ausgezeichnet worden. Damit werden Persönlichkeiten in Unternehmen, Wissenschaft und Politik für beispielhafte oder besonders innovative Transformationsleistungen gewürdigt.

In ihrer Begründung schreibt die Jury:

„Katrin Lässig erhält den WiForward 2023 für ihr langjähriges und erfolgreiches Engagement zugunsten von Nachhaltigkeit bei der Mitteldeutschen Flughafen AG (MFAG). Sie ist Senior Vice President Sustainability & Real Estate der MFAG mit den beiden Flughafenstandorten Leipzig und Dresden. In dieser Funktion verantwortet Katrin Lässig u.a. die Umsetzung der besonders ehrgeizigen Nachhaltigkeitsstrategie: Bis 2030 will das Unternehmen CO₂-Neutralität erreichen. Katrin Lässig hat mit großer Überzeugungskraft und Beharrlichkeit an der Konzeption und konsequenten Umsetzung einer Nachhaltigkeitsstrategie für die Mitteldeutsche Flughafen AG gearbeitet. Dank ihrer ausgeprägten Netzwerkfähigkeit, ihrer klaren Kommunikation und Dialogfähigkeit ist es ihr gelungen, die gesamte Belegschaft ebenso wie externe Partner für diesen Transformationsprozess zu gewinnen und gemeinsam in eine erfolgreiche Umsetzung zu bringen.“

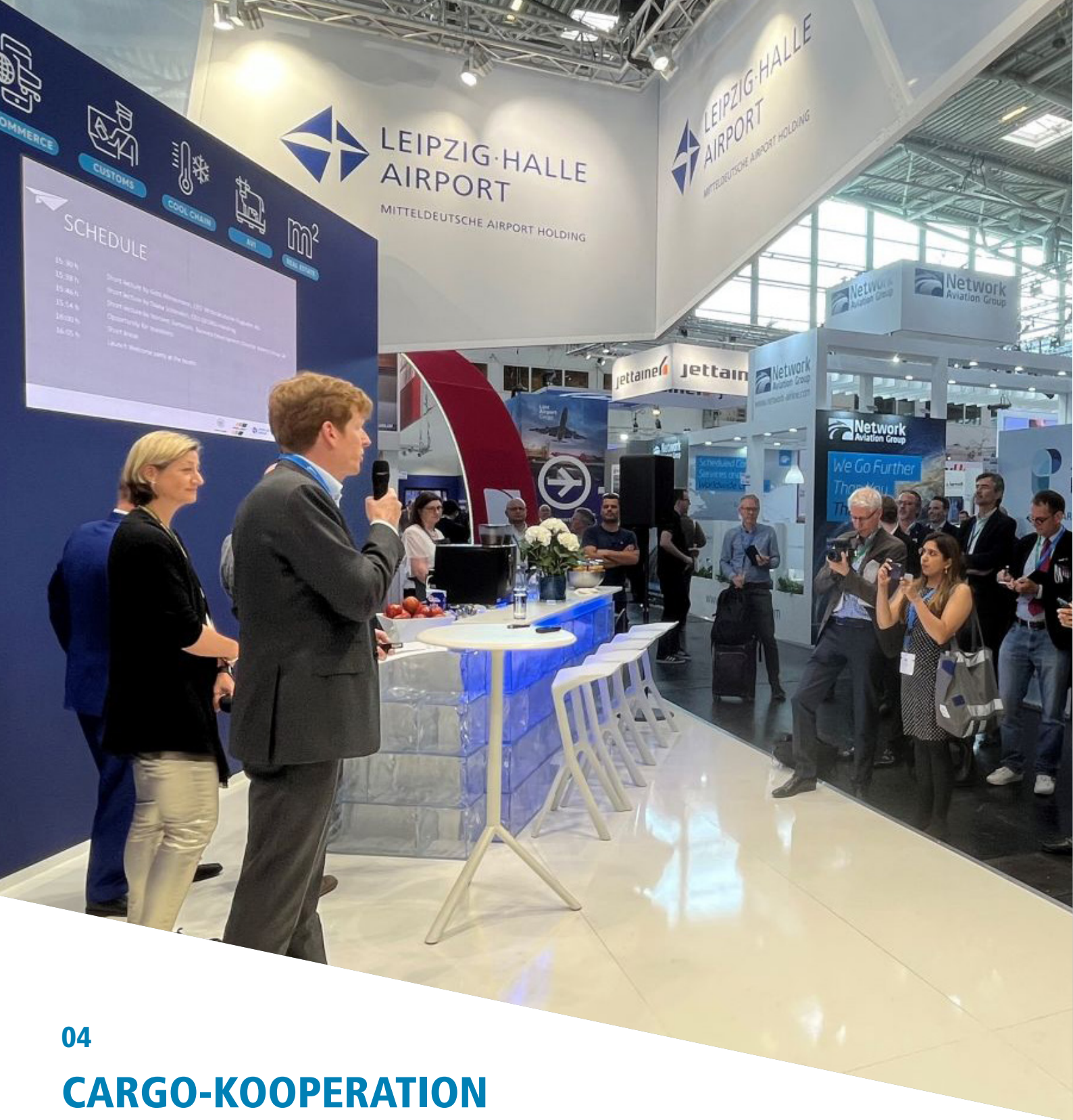


03

AM FLUGHAFEN LEIPZIG/HALLE GILT SEIT 1. APRIL 2023 DIE NEUE ENTGELTORDNUNG

Die neuen Landeentgelte für den Flughafen Leipzig/ Halle sind gestaffelt und berücksichtigen das Abfluggewicht sowie die Schallemissionen des jeweiligen Flugzeugmusters. Zudem wird ein Nachtzuschlag für Flüge im Zeitraum von 22 bis 05:59 Uhr erhoben. Die neue Landeentgeltstruktur setzt damit einen Anreiz für Airlines, Flüge, wenn möglich, am Tag durchzuführen sowie modernere und damit leisere Flugzeuge zu betreiben. **Hintergrund:** Landeentgelte dienen dazu, die Infrastruktur eines Flughafens zu unterhalten, sie sind zweckgebunden und **nicht frei gestaltbar**. Die Zweckbestimmung ist in §19b Luftverkehrsgesetz (LuftVG) geregelt.

 [Hier geht's zur Pressemeldung](#)



04

CARGO-KOOPERATION AUF DER MESSE „TRANSPORT LOGISTIK“ IN MÜNCHEN VERLÄNGERT

Am 12. Mai verlängerten unser CEO, Götz Ahmelnann, und der Deputy General Manager der Shenzhen Airport Group, Suichu Wang, die seit 2010 bestehende Kooperation im Cargo-Bereich. Die Verbindung soll nicht nur im selben Umfang bestehen bleiben, es sollen laut der unterzeichneten Vereinbarung auch neue Frachtflugverbindungen zwischen den beiden

Standorten geschaffen werden. Hierfür wird auch die gemeinsame Vermarktung intensiviert und es werden kooperativ Bauvorhaben von nachhaltigen Logistikimmobilien angegangen.

 [Lesen Sie hier mehr](#)



Weerts-Chef Yves Weerts (Mitte) unterzeichnete im März sein Ansiedlungsvorhaben mit den Flughafenvorständen Götz Ahmelnann und Ingo Ludwig

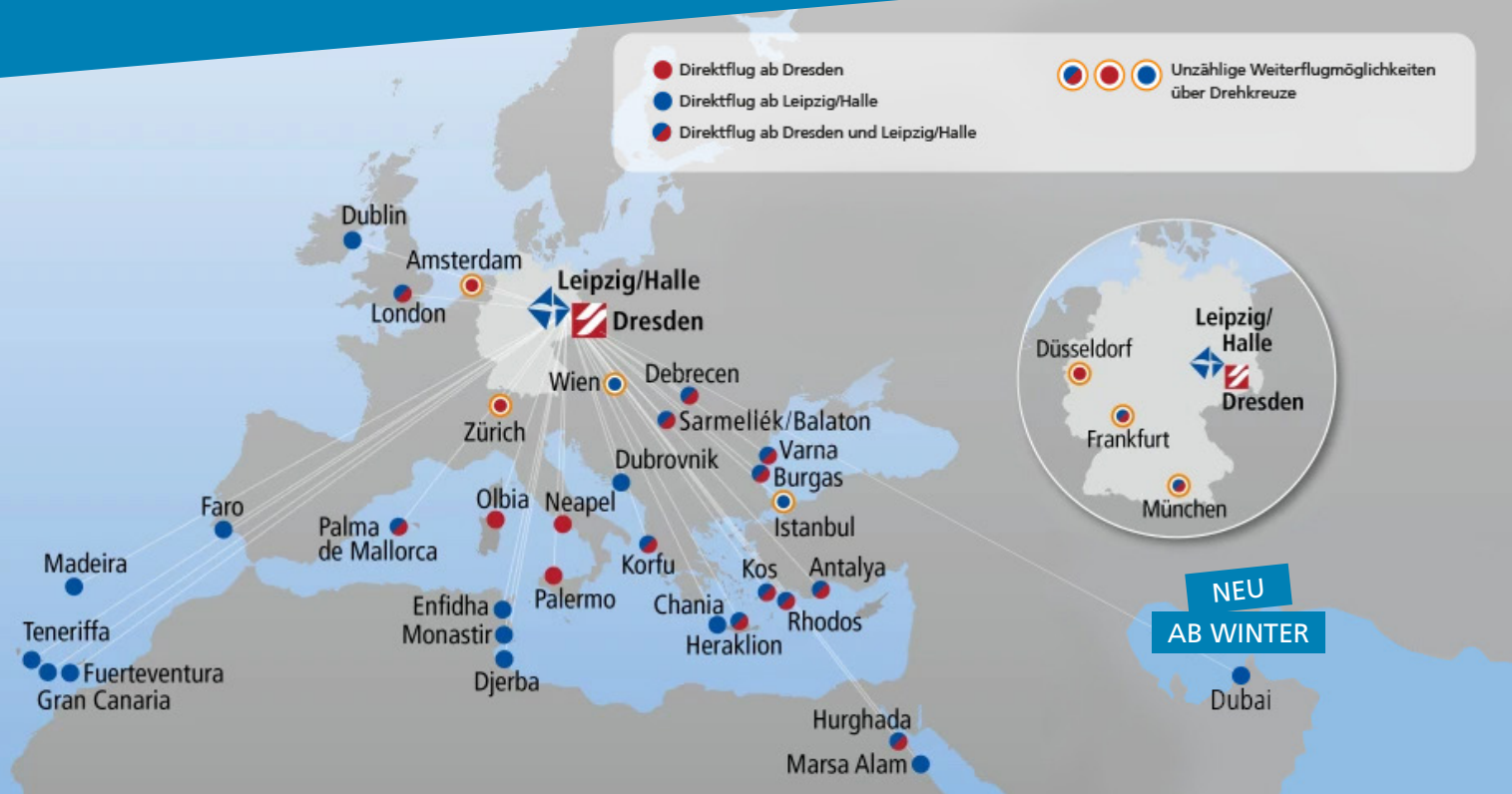
05

DIE CARGO-COMMUNITY AM FLUGHAFEN LEIPZIG/HALLE WÄCHST

Im Februar wurde der greenfield Technologiepark mit insgesamt 60.000 Quadratmetern Hallenfläche eröffnet. Das Logistikunternehmen GEORGI Handling wird allein ein Viertel dieser Fläche anmieten und aus der Mitte Deutschlands heraus die Logistik- und E-Commerce-Branche langfristig weiterentwickeln. Damit sind sie in guter Gesellschaft mit der belgischen Weerts Group, die ihren Spatenstich im Sommer auf einer 77.600 Quadratmeter großen Fläche in direkter Nachbarschaft zu GEORGI Handling, Mytheresa und Amazon Air plant. Die Weerts Group ist ein Familienunternehmen mit 550 Beschäftigten, das in den Feldern Logistik, Real Estate, Motorsport und erneuerbare Energien aktiv ist. Georgi Ground Handling GmbH hat seine Arbeit aufgenommen und mit der belgischen Weerts Gruppe wurde in März der Vertrag unterschrieben.

DAS BIETET UNSER SOMMERFLUGPLAN UND DIESE NEUEN ROUTEN KOMMEN HINZU

Der Erholungstrend im Luftverkehr setzt sich auch in diesem Jahr fort. Der Flughafenverband ADV prognostiziert, dass 2023 gemessen am Vorkrisenjahr 2019 wieder 82 Prozent der Flugreisenden erreicht werden. An den Mitteldeutschen Flughäfen bieten wir allen Reisewilligen ein weiterwachsendes Angebot an attraktiven Reisezielen.



FLUGHAFEN LEIPZIG/HALLE

Der Sommerflugplan des Flughafens Leipzig/Halle bietet Verbindungen zu **25** Zielen in **11** Ländern, die von 20 Airlines bedient werden. Pro Woche starten bis zu **206 Flüge***. Mit bis zu 47 wöchentlichen Abflügen zu 13 Zielen ist Condor am Flughafen Leipzig/Halle die Nummer eins unter den Ferienfluggesellschaften. Neu in diesem Sommer sind die Ziele **Chania** und **Faro**. Ab 1. November bietet der Reiseveranstalter FTI eine Direktverbindung nach Dubai an.

FLUGHAFEN DRESDEN

Der Sommerflugplan des Flughafens Dresden bietet Verbindungen zu 20 Zielen in 10 Ländern, die von 12 Airlines bedient werden. Pro Woche starten bis zu 112 Flüge.

Erstmals werden mit Ischia, Golf von Sorrent, Sizilien, Liparische Inseln und Sardinien fünf neue Reiseziele angeboten, die im April und Mai den Flugplan ab Dresden bereichern und im Einzelcharter geflogen werden. Die Flugreisen werden exklusiv vom neuen Reiseveranstalter „MOMENTO powered by sz-Reisen“ angeboten.

 [Hier geht's zur Pressemeldung](#)

HOHE INFRASTRUKTURKOSTEN FÜR AIRLINES IN DEUTSCHLAND

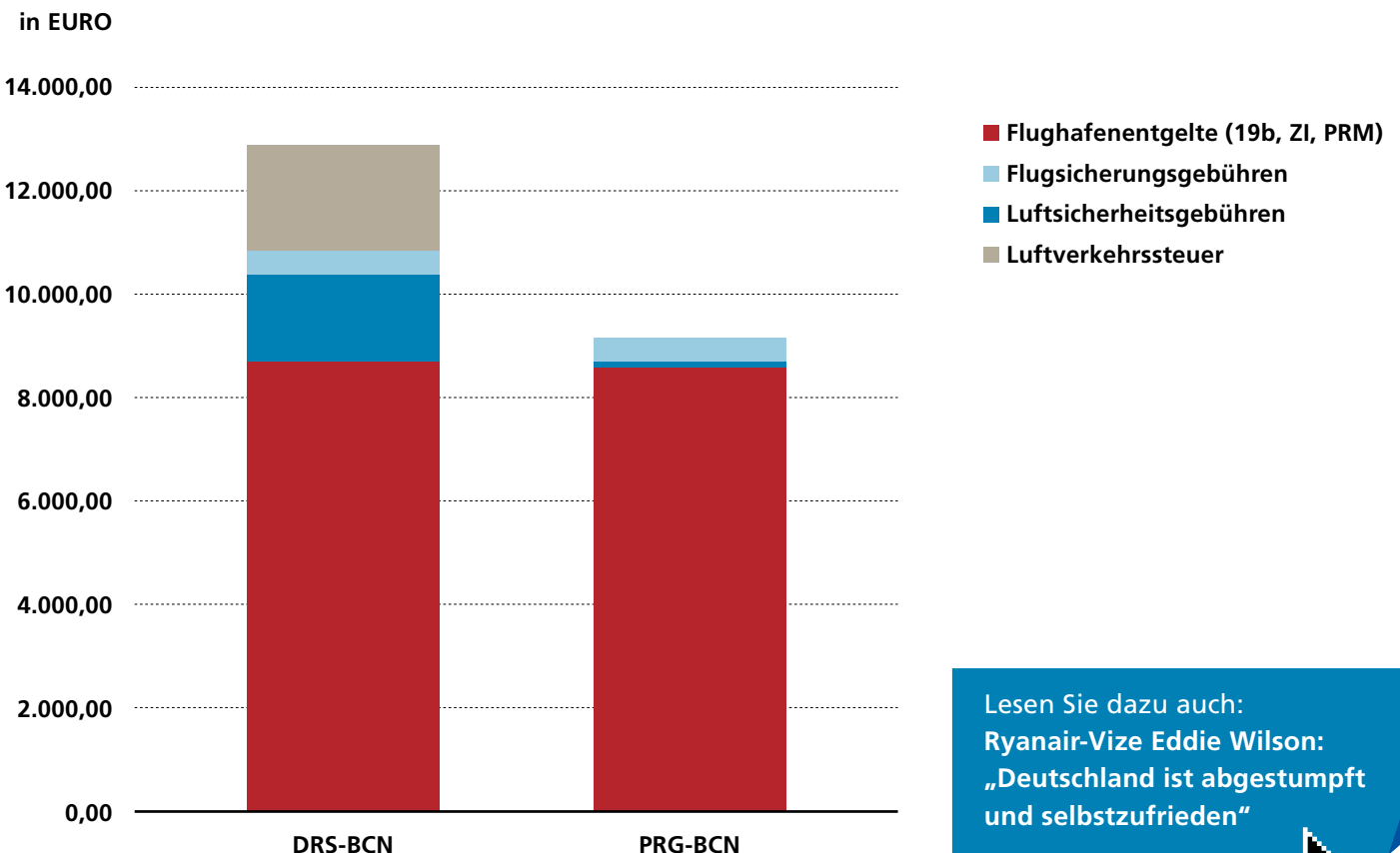
Das Jahr 2023 wird aus europäischer Sicht ein gutes Jahr für den Flugverkehr. Die wichtigen Kennzahlen „Anzahl Flüge“ und „Sitzplätze“ bewegen sich wieder auf Vorkrisenniveau. Überall in Europa? Nein! In Deutschland sieht es anders aus. Hierzulande bleibt das Sitzplatzangebot weit hinter anderen europäischen Ländern. An deutschen Flughäfen werden im Zeitraum von Mai bis Oktober nur rund 84 Prozent der Sitzplätze im Vergleich zum Vorkrisenniveau angeboten. Besonders schwach – bei 55 Prozent des Vorkrisenniveaus – ist der innerdeutsche Flugverkehr.

Gerade die Airlines, die Flüge zu günstigen Konditionen anbieten, machen aufgrund der hohen Gebühren einen möglichst großen Bogen um Deutschland.

Diese Entwicklungen geben deutschen Flughafenbetreibern Anlass zur Sorge. Aufgabe und Ziel ist es, den Anschluss an Europa nicht zu verlieren. Relevant ist dies nicht nur aus einer wettbewerblichen Sicht, sondern auch damit unsere Wirtschaft und Privatreisende in Deutschland nicht an Konnektivität verlieren und der Standort Deutschland sowie wichtige Schlüsselregionen nicht abgehängt werden.

Besonders betroffen sind Airports in Grenzgebieten, wie zum Beispiel der Dresden International Airport. Für diese ist die Konkurrenz durch benachbarte Flughäfen, im Beispiel Prag, besonders groß. Die Grafik zeigt die Kosten für eine Airline im Vergleich zwischen Dresden und Prag und den deutlichen Kostenunterschied.

INFRASTRUKTURKOSTEN FÜR EINEN A320



Lesen Sie dazu auch:
 Ryanair-Vize Eddie Wilson:
 „Deutschland ist abgestumpft
 und selbstzufrieden“

(wiwo.de)

BESCHÄFTIGUNGSWACHSTUM AN DEN AIRPORTS LEIPZIG/HALLE UND DRESDEN

Am Ende des ersten Quartals liegen alle Zahlen zu den Beschäftigten an den Mitteldeutschen Flughäfen aus dem Vorjahr vor. Demnach waren zum Jahresende 2022 an den Flughäfen Leipzig/Halle und Dresden einschließlich aller ansässigen Unternehmen und Behörden 17.142 Menschen beschäftigt. Das sind 6,3 Prozent mehr als im Vorjahr. Insgesamt sind an den beiden Flughäfen 226 Unternehmen angesiedelt.

MITTELDEUTSCHE FLUGHAFEN

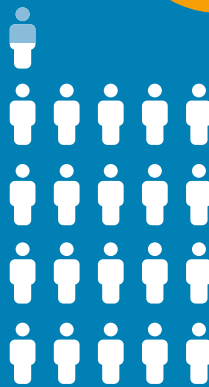
ENTWICKLUNG DER BESCHÄFTIGUNGSZAHLEN 2022

+3,8%
ZUM VORJAHR



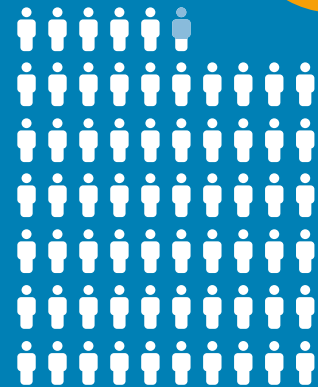
1.375 MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER BESCHÄFTIGT DIE MITTELDEUTSCHE FLUGHAFEN AG

+7,7%
ZUM VORJAHR



4.076 BESCHÄFTIGTE IN **108 UNTERNEHMEN** AM FLUGHAFEN DRESDEN

+5,8%
ZUM VORJAHR



13.066 BESCHÄFTIGTE IN **118 UNTERNEHMEN** AM FLUGHAFEN LEIPZIG/HALLE



Unsere Airports sind dynamische Impulsgeber für die gesamte Wirtschaftsregion Mitteldeutschland. Als wichtige Standortfaktoren stehen sie für ein breitgefächertes Beschäftigungswachstum, Mobilität sowie Milliarden-Investitionen in Unternehmensansiedlungen in ihrem Umfeld, betont Götz Ahmelnann, CEO der Mitteldeutschen Flughafen AG.

TERMINE

22. MAI

Umlandstammtisch für Bürgermeister und Landräte am Flughafen Leipzig/Halle; zu Gast: Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Reiner Haseloff

8. JUNI

Dr. Anna Christmann (Bundestagsabgeordnete und Koordinatorin der Bundesregierung für Luft- und Raumfahrt) informiert sich am LEJ über eine künftige Modellregion für nachhaltiges Fliegen

9. JUNI

Nacht der Ausbildung am LEJ

10.–11. JUNI

Flughafenfest Leipzig/ Halle

11. JUNI

Regierungsviertelfest in Dresden

11.–13. JUNI

Teilnahme am Ostdeutschen Wirtschaftsforum in Bad Saarow | Themen: Airea, nachhaltige Lieferketten und Modellregion LEJ

SCHON GELESEN?

Wir haben die Publikation NACHBAR gemeinsam mit den Menschen, die für uns und mit uns zusammen am Flughafen Leipzig/Halle arbeiten, einer Typveränderung unterzogen. Entstanden ist die April-Ausgabe 2023, für die wir als Schwerpunkt den Arbeitsort Flughafen ausgewählt haben. Hier geht es zur Ausgabe.

KONTAKT

maret.montavon@mdf-ag.com

IMPRESSUM

MITTELDEUTSCHE FLUGHAFEN AG
Terminalring 11
04435 Flughafen Leipzig/Halle

Stand: 22. Mai 2023



**NACHBAR
DAS MAGAZIN
AUSGABE 1
2023**